

## Erörterung von Sachtexten (ggf. mit Bezug auf einen literarischen Text)

### Aufgabe 1 (ca. 1/3 der Punkte): (eingeschränkte) Sachtextanalyse

#### 1. Einleitung

- Angaben zu Autor, Titel, Textsorte, Entstehungszeit/Erscheinungsjahr, evtl. Epochenzugehörigkeit sowie Nennung der Quelle
- Thema des Sachtextes/Kernthese
- komprimierte und strukturierte Inhaltsangabe im Präsens (pro SINNabschnitt ca. 1-2 Sätze)

#### 2. Hauptteil (Textbeschreibung und -deutung)

Beschreibung und Erklärung des Argumentationsansatzes und der Argumentationsstruktur sowie der Intention des Verfassers.

Aufbau der Analysegedanken nach dem Dreischritt *These – Erläuterung – Beleg* unter Beachtung der Beziehung von folgenden zentralen Elementen:

- Thematik und vertretene Position
- gedanklicher Grundriss des Textes und Struktur der argumentativen Herleitung von Textpositionen
- Analyse einzelner semantischer, syntaktischer, argumentativer und/oder rhetorischer Textphänomene
- ggf. (je nach Aufgabenstellung) Einordnung des Textes und der vertretenen Positionen in übergeordnete Kontexte (historisch, Forschungsdiskussion etc.)

#### 3. Schlussteil

vernetzte Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse, die aus dem Zusammenspiel von Struktur und Wirkungsmöglichkeit des Textes vor dem Hintergrund historischer und/oder aktueller Verstehenshorizonte reflektierte Schlussfolgerungen zieht

(zu weitergehenden Aspekten vgl. das Analyseschema zur Sachtextanalyse (1a))

### Aufgabe 2 (ca. 2/3 der Punkte): Erörterung (ggf. mit Bezug auf einen literarischen Text)

#### 1. Überleitung

aufgabenbezogene Überleitung, die eine Verbindung zwischen der Lösung zu Aufgabe 1 und der nun folgenden Bearbeitung des zweiten Aufgabenteils herstellt

#### 2. Hauptteil (Texterörterung)

begründete kritische Auseinandersetzung mit zentralen Thesen, Argumenten und Prämissen des Ausgangstextes bzw. die Prüfung der Anwendbarkeit solcher Textaussagen auf eine aus dem Unterricht bekannte Textvorlage (Typ 3b) bzw. ein aus dem Unterricht bekanntes Problem.

Aufbau der Erörterung nach dem Dreischritt *These – Erläuterung – Beleg* unter Beachtung von folgenden zentralen Elementen:

- präzise Erfassung des Sachverhalts oder des Problems und Benennung der strittigen Frage
- Erläuterung des Kontextes (bei Typ 3b): Darstellung relevanter Aspekte der literarischen Vorlage (Kontext, Inhalt relevanter Textpassagen) und deren Bedeutung für den Handlungsverlauf bzw. Dar-

stellung von aus dem Unterricht bekannten Wissenszusammenhängen, die für die Prüfung/Erörterung von Relevanz sind

- Prüfung (bei Typ 3b unter Rückbezug auf die literarische Vorlage) der in der Sachtextvorlage entwickelten Positionen (Problemstellung, Thesen, Argumenten etc.) auf ihren Wert und ihre Stichhaltigkeit hin, indem Argumente für eine vollständige Zustimmung oder eingeschränkte Zustimmung oder Ablehnung abgewägt werden (Anordnung der Argumente linear nach dem Sanduhrprinzip oder dialektisch nach dem Ping-Pong-Prinzip); ggf. unter Einbezug weiterer aus dem Unterricht bekannter Texte oder Problemzusammenhänge:
  - Zustimmung: mit eigenen Erkenntnissen und Erfahrungen Thesen/Argumente des Autors weiter abstützen; ggf. auf Autoritäten hinweisen, die eine ähnliche Position vertreten; mögliche Gegenpositionen entkräften, logische Schlüssigkeit der vom Autor entwickelten Position nachweisen
  - Ablehnung (begründeter Widerspruch): Stichhaltigkeit der Thesen/Argumente durch Gegenargumente und -beispiele in Zweifel ziehen, vorgetragene Argumente entkräften, Schlüssigkeit des Begründungsverfahrens prüfen, Eingrenzung der Geltung einer These / eines Arguments, Voraussetzungen/Prämissen (Welt- und Menschenbild) des Autors aufdecken und so den Text kritisch einordnen

### 3. Schlussteil

- reflektierte Schlussfolgerungen, die z.B. die eigene Positionierung vor einem spezifischen Verstehenshintergrund beleuchten
- ggf. weiterführende Problematisierung: Einordnung des Sachverhalts in einen größeren Zusammenhang (Weitung des Blicks, Überführung auf eine neue Ebene); Anführung und Problematisierung von *zusätzlichen Aspekten*, die der Autor nicht angesprochen hat; Darstellung von vom Autor nicht gesehenen *Konsequenzen* seiner Position

#### Hier findest Du Informationen in TTS:

- Training – einen Sachtext analysieren: S. 98ff.
- Methode: Sachtexte analysieren und vergleichen: S. 353
- typischer Aufbau eines argumentativen Gedankens: S. 88
- zentrale Aussagen eines Sachtextes erfassen: S. 94f.
- Wirkungsabsicht und Sprache eines Sachtextes untersuchen: S. 96f.
- Darstellungsweisen und Intentionen von Sachtexten: S. 252f.
- unterschiedliche journalistische Textsorten: S. 253
- rhetorische Figuren: S. 200ff.
- Klausurvorbereitung: Sachtexterörterung: S. 121ff., S. 268ff. und (für den Typ 3b) S. 242ff.



#### Hinweise zur Darstellungsleistung:

- Der Arbeit muss eine nachvollziehbare Struktur zugrunde liegen.
- Fachbegriffe müssen korrekt und sinnvoll eingebracht werden.
- Tempora müssen beachtet werden (z.B. Inhaltsangabe im Präsens).
- Redewiedergabe muss im Konjunktiv erfolgen.
- Aussagen müssen durch angemessenes und korrektes Zitieren belegt werden (s. TTS, S.66 und S.184).
- Wiederholungen im Wort- und Satzbaubereich sind zu vermeiden.
- Es muss eine angemessene Ausdruckweise gewählt werden.
- Auf die sprachliche Richtigkeit muss geachtet werden (s. TTS, S. 599ff.).